



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

---

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : Gesal Rasen-Moosvertilger

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Pflanzenschutzmittel, Herbizid, 500 ml

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma : COMPO Jardin AG  
Hegenheimermattweg 65  
CH-4123 Allschwil  
Schweiz  
Telefon : +41 (0)61 486 20 00  
Telefax : +41 (0)61 486 20 01  
E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : Info@compojardin.ch

**1.4 Notrufnummer**

Telefon:145 oder +41 (0)44 251 51 51, Toxikologisches Information oder +41 (0)61 486 20 00, COMPO Jardin AG

---

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Augenreizung, Kategorie 2 H319: Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Ergänzende Gefahrenhinweise : EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

Sicherheitshinweise : P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die hochpersistent und hochbioakkumulierbar sind (vPvB).

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Pflanzenschutzmittel  
Pestizide  
Herbizid

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Nonansäure	112-05-0 203-931-2 01-2119529247-37	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412	< 25
Polyethylen glycol monoalkyl ether	9043-30-5 500-027-2 500-027-2	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	< 5
N-Dodecanoyl-N-methylglycine	97-78-9 202-608-3 01-2119980968-12-XXXX	Eye Dam. 1; H318 Acute Tox. 2; H330 Skin Irrit. 2; H315	< 3
D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides	68515-73-1 500-220-1 01-2119488530-36-XXXX	Eye Dam. 1; H318	< 0,5

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).  
Helfer auf Selbstschutz achten.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nach Einatmen : Ruhe, Frischluft.  
Bei Beschwerden:



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

---

	Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt	: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt	: Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Nach Verschlucken	: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome : Keine Information verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

---

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl  
Löschpulver  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Schaum

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : In Brandnähe können sich toxische Gase bilden.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Information : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**



## Gesal Rasen-Moosvertilger Art.-No 2176902039

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung tragen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser ist zurückzuhalten und vorschriftsmäßig zu entsorgen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).  
Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Fußboden und verunreinigte Gegenstände mit verdünnter Alkalilauge reinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Nur im Originalbehälter aufbewahren. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Dieses Produkt ist nicht entzündlich.

Hygienemaßnahmen : Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Frostgeschützt lagern. Kühl aufbewahren.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse (TRGS 510) : 12, Nicht brennbare Flüssigkeiten

Lagerzeit : 3 a

Empfohlene Lagerungstemperatur : 2 - 25 °C

### 7.3 Spezifische Endanwendungen



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

Bestimmte Verwendung(en) : Pflanzenschutzmittel, Pestizid, Herbizid.  
Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Nonansäure	112-05-0		20 mg/m <sup>3</sup>	

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Nonansäure				58,8 mg/m <sup>3</sup>

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Nonansäure	Meerwasser	0,036 mg/l
	Meerwasser	0,036 mg/l

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Schutzmaßnahmen**

Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (EN 166)

**Handschutz**

Material : Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.

Durchbruchzeit : > 30 min

Handschuhdicke : 0,4 mm

Handschuhlänge : Standardhandschuh.

Anmerkungen : Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Haut- und Körperschutz : Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen.

Atemschutz : Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Allgemeine Hinweise : Nicht in die Umwelt gelangen lassen.



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

---

Verunreinigtes Waschwasser ist zurückzuhalten und vorschriftsmäßig zu entsorgen.

---

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	: Flüssigkeit
Farbe	: milchigweiss trüb
Geruch	: sauer nach Kokosnuss charakteristisch
pH-Wert	: 4,55, (20 °C) Methode: CIPAC MT 75.3  4,09, Konzentration: 10 g/l (20 °C) Methode: CIPAC MT 75.3
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: <= 0 °C Gemisch enthält >45% Wasser.
Siedepunkt/Siedebereich	: ca. 100 °C Gemisch enthält >45% Wasser.
Flammpunkt	: >> 100 °C (1.009 hPa) Methode: EEC A.9
Verdampfungsgeschwindigkeit	: nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	: Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	: Nicht anwendbar
Dampfdruck	: 0,000061 hPa Methode: OECD Prüfrichtlinie 104 Die angegebenen Werte beziehen sich auf den Wirkstoff.
Relative Dampfdichte	: nicht bestimmt
Relative Dichte	: 0,9793 Methode: EEC A.3



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

---

Löslichkeit(en) Wasserlöslichkeit	: 0,8 g/l Die angegebenen Werte beziehen sich auf den Wirkstoff. (20 °C) pH-Wert: 5,0 Methode: EEC A.6, OECD 105
	emulgierbar, Öl-in-Wasser Emulsion Methode: CIPAC MT 36.3
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: log Pow: 3,89 (20 °C) pH-Wert: 2,38 Methode: EEC A.8, OECD 117 Die angegebenen Werte beziehen sich auf den Wirkstoff.
Selbstentzündungstemperatur	: 430 °C Methode: EEC A.15
Zersetzungstemperatur	: > 400 °C Methode: DSC Für Nonansäure, keine endothermen oder exothermen Effekte bis 400°C.
Viskosität Viskosität, dynamisch	: 21,5 mPa.s (20 °C) Methode: CIPAC MT 192 bei 25 Umdrehungen pro Minute, 20°C  10,8 mPa.s (40 °C) Methode: OECD 114 bei 45 Umdrehungen pro Minute, 40°C
Explosive Eigenschaften	: Nicht explosiv Methode: EEC A.14
Oxidierende Eigenschaften	: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

**9.2 Sonstige Angaben**

Oberflächenspannung	: 25,56 mN/m, 20 °C, EEC A.5  26,29 mN/m, 40 °C, EEC A.5
---------------------	--

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Exotherme Reaktion mit Basen

**10.2 Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

---

Gefährliche Reaktionen : Keine bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen : Keine bekannt.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität**

**Produkt:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD-Richtlinie 423

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 5,1 mg/l  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD-Richtlinie 402

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 5.000 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): 5.000 mg/kg

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Akute orale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Produkt:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis: Nicht reizend.

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

Spezies: Kaninchen  
Expositionszeit: 14 DAY  
Methode: Acute Dermal Irritation/Corrosion.  
Ergebnis: Hautreizung  
Testsubstanz: Nonansäure (Pelargonsäure)  
Anmerkungen: Kontakt mit den Augen oder der Haut führt zu Reizungen.

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Anmerkungen: Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt nicht als hautreizend zu betrachten.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Produkt:**

Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis: reizend

**Inhaltsstoffe:**

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Ergebnis: Schwere Augenschädigung

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Produkt:**

Spezies: Meerschweinchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

Expositionswege: Haut  
Spezies: Meerschweinchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis: nicht sensibilisierend  
Testsubstanz: Nonansäure (Pelargonsäure)  
Anmerkungen: Wirkt nicht sensibilisierend.

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Keimzell-Mutagenität**

**Produkt:**

Gentoxizität in vitro : Methode: Mutagenität (Salmonella typhimurium - Rückmutationsversuch)  
Ergebnis: Die Mutagenitätstests geben keine Hinweise auf ein gentoxisches Potenzial.  
Testsubstanz: Nonansäure (Pelargonsäure)



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

- Gentoxizität in vitro : Spezies: Säugetierzellen  
Methode: Genetic Toxicology: In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Tests.  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
- : Spezies: Säugetierzellen  
Methode: Genetic Toxicology: In vitro Mammalian Cytogenetic Test.  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

- Gentoxizität in vitro : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Karzinogenität**

**Produkt:**

- Anmerkungen: Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

- Anmerkungen: Keine Informationen verfügbar.

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

- Anmerkungen: Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

**Reproduktionstoxizität**

**Produkt:**

- Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Keine Reproduktionstoxizität
- Effekte auf die Fötusentwicklung : Anmerkungen: Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuftes Bestandteil

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

- Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Keine Informationen verfügbar.
- Effekte auf die Fötusentwicklung : Anmerkungen: Keine Informationen verfügbar.

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

- Wirkung auf die Fruchtbarkeit :



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

Anmerkungen: Keine Reproduktionstoxizität

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**Produkt:**

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

Anmerkungen: Keine Informationen verfügbar.

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**Produkt:**

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

Anmerkungen: Keine Informationen verfügbar.

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

**Produkt:**

Anmerkungen: Nicht relevant

---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Produkt:**

Toxizität gegenüber Fischen	:	LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 86,8 mg/l Expositionszeit: 96 h Art des Testes: semistatisch Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	:	EC50 (Daphnia magna): 141 mg/l Expositionszeit: 48 h Art des Testes: semistatisch Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen	:	IC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 40,1 mg/l Expositionszeit: 72 h



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

Art des Testes: Wachstumshemmung  
Methode: Algae, Growth Inhibition Test

Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen : LD50: 186,4 µg/Biene  
Expositionszeit: 48 d  
Spezies: Apis mellifera (Bienen)  
Methode: OECD 214  
Anmerkungen: Akute Kontakttoxizität.

LD50: 129,6 µg/Biene  
Expositionszeit: 96 d  
Spezies: Apis mellifera (Bienen)  
Methode: OECD 214  
Anmerkungen: Akute Kontakttoxizität.

LD50: 128,4 µg/Biene  
Expositionszeit: 24 d  
Spezies: Apis mellifera (Bienen)  
Methode: OECD 213  
Anmerkungen: Akute orale Toxizität

LD50: 122,1 µg/Biene  
Expositionszeit: 48 d  
Spezies: Apis mellifera (Bienen)  
Methode: OECD 213  
Anmerkungen: Akute orale Toxizität

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Amerikanische Dickkopfritze): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Testsubstanz: Nonansäure (Pelargonsäure)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): Expositionszeit: 48 h  
Testsubstanz: Nonansäure (Pelargonsäure)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 60 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Testsubstanz: Nonansäure (Pelargonsäure)  
Methode: Algae, Growth Inhibition Test

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

---

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).  
Biologischer Abbau: 94 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: EEC C.4-D ; OECD 301F  
Anmerkungen: Die mittlere biologische Abbaubarkeit nach 28 Tagen von Nonansäure (Pelargonsäure) betrug 94% (ThO-DNH4); das 10-Tage-Fenster Kriterium wurde bereits am 1. Tag erreicht. Das Ende des 10-Tage-Fensters war daher Tag 11 mit 75% biologischem Abbau.

### Inhaltsstoffe:

#### **Nonansäure:**

Biologische Abbaubarkeit : Kinetik:  
29 d: > 75 %  
Methode: Produktion von CO<sub>2</sub>  
Testsubstanz: Nonansäure (Pelargonsäure)  
Anmerkungen: Leicht biologisch abbaubar

#### **D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

### Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Nonansäure (Pelargonsäure) gehört zur Gruppe der Fettsäuren. Fettsäuren kommen natürlich in der Natur vor. Natürliche Hintergrundkonzentrationen von Fettsäuren sind bedingt durch Pflanzenmetabolismen und mikrobiologische Prozesse in Böden, Gewässern und anderen Ökosystemen zu finden. Fettsäuren werden in der Umwelt sehr schnell durch Mikroorganismen unter aeroben Bedingungen abgebaut.

### Inhaltsstoffe:

#### **D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

## 12.4 Mobilität im Boden

### Produkt:

Mobilität : Anmerkungen: Pelargonsäure ist im Boden oder in aquatischen Systemen nicht lange genug beständig, um ins Grundwasser zu gelangen.

### Inhaltsstoffe:

#### **D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

---

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

Bewertung : Anmerkungen: Nicht anwendbar

**Inhaltsstoffe:**

**Nonansäure:**

Bewertung : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**D-Glucopyranose, oligomeric, decyl octyl glycosides:**

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).. Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)..

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Mittelreste an der Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle abgeben.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Gebinde nicht wiederverwenden und ungereinigt der Kehrrichtabfuhr mitgeben.

02 01 08 : Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

---

Anmerkungen : Nicht relevant

---

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend  
SP 1 : Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.  
Eidg. Zulassungsnummer : W 7185  
Die Wiederverwendung der Verpackung ist verboten.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Volltext der H-Sätze**

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 : Verursacht Hautreizungen.  
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 : Verursacht schwere Augenreizung.  
H330 : Lebensgefahr bei Einatmen.  
H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Volltext anderer Abkürzungen**

Acute Tox. : Akute Toxizität  
Aquatic Chronic : Chronische aquatische Toxizität  
Eye Dam. : Schwere Augenschädigung  
Eye Irrit. : Augenreizung  
Skin Irrit. : Reizwirkung auf die Haut

(Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISO - Internationale Organisation für Normung; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare



**Gesal Rasen-Moosvertilger**  
**Art.-No 2176902039**

Version: 1.3

Überarbeitet am:  
17.10.2017

und toxische Substanzen; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; GLP - Gute Laborpraxis

**Weitere Information**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

CH / DE